

Sitzung der Bezirksvertretung Stieghorst am 13.06.2024

Antwort auf Anfrage 7572/2020-2025

Mülleimer an Haltestellen

Text der Anfrage

Im 3. Nahverkehrsplan ist die Rede davon, dass Mülleimer in der Regel ab einer Frequenz von 100 Einstiegen an Werktagen an Haltestellen installiert werden. Das bedeutet, dass hier auch jetzt schon Ausnahmen, bzw. Abweichungen möglich sind. Warum wird von dieser Möglichkeit nicht bereits aktuell, z.B. an Haltestellen mit bis zu 75 Einsteigern Gebrauch gemacht?

Zusatzfrage

Warum wurde der Bezirksvertretung unter TOP 12 in der vergangenen Sitzung mitgeteilt, dass die Vereinbarung zwischen mobiel und dem Amt für Verkehr die Zahl von 100 Einsteigern an Werktagen als starres Kriterium für die Installation von Mülleimern festlegt, obwohl dies offensichtlich nicht so ist?

Antwort des Amtes für Verkehr

Die Ausstattung von Haltestellen ab 100 Einsteigenden mit Mülleimern wurde bislang in der Betrauung so geregelt:

„Abwurfbehälter an mindestens 90% aller Haltestellen mit mehr als 100 Einsteigern“...

Im Öffentlichen Dienstleistungsauftrag (ÖDA) ab 1.1.2024 steht in Anlage 3 Qualitätsstandards C.8.3 Bus-Haltestellen folgende Regelung:

c) Haltestellen mit erhöhtem Fahrgastaufkommen sollten mit Sitzgelegenheiten und Wetterschutzdach und separaten aufgestellten Papierkorb (i. d. R. ab 100 Einsteiger) ausgestattet sein.

Das Müllaufkommen im öffentlichen Raum lässt sich insbesondere bei den noch nicht mit Papierkörben ausgestatteten, schwächer frequentierten Haltestellen nicht unmittelbar den Fahrgästen des ÖPNV zuordnen. Daher versucht moBiel, nach dem Verursacherprinzip (Quelle des Müllaufkommens können insbesondere z.B. Supermärkte, Schnellimbisse o.ä. sein), bedarfsorientiert individuelle Lösungen je Haltestellenstandort zu finden. Dies schließt bei Bedarf auch die Ausstattung von Haltestellen mit ein, die das Kriterium 100 Einsteiger nur annähernd erfüllen.

Bereits heute wird das Kriterium „Ausstattung mit Papierkorb ab 100 Einsteigenden“ im Stadtbezirk Stieghorst zu 100% erfüllt. Im Frühjahr 2024 wurden an den beiden bislang noch nicht mit Papierkörben ausgestatteten Haltestellen mit mehr als 100 Einsteigenden Am Bollholz und Am alten Dreisch versuchsweise Papierkörbe am Haltestellenmast angebracht (s. Mitteilung an die BV Stieghorst zur Sitzung am 11.04.2024). Dieser Feldversuch für eine kostengünstigere Befestigungsvariante (etwa halbe Kosten im Vergleich zu der Befestigung am eigenen Mast) wird derzeit ausgewertet.

Über die organisatorischen, technischen und finanziellen Regelungen bei der Ausstattung weiterer Haltestellen mit Mülleimern, die über das im ÖDA vereinbarte Kontingent hinausgehen, wird im Rahmen des Antrages des StEA zur Ausstattung sämtlicher Haltestellen mit Mülleimern beraten. Hierzu laufen bereits Abstimmungen zwischen Amt für Verkehr, Umweltbetrieb und moBiel sowie ein Erfahrungsaustausch zum Umgang mit dieser

660, 29.05.2024, 2943

Fragestellung in anderen Städten. Die Ergebnisse werden in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt.

Gez.
Lewald